

Informationen der Tiroler Volkspartei



*Tirol ist unser Auftrag: für einen erfolgreichen Standort, beste Bildung und saubere Energie.*

## Uns geht's um Tirol!

**Die Tiroler Volkspartei trägt Verantwortung, greift heiße Eisen an und setzt auf konstruktive Zusammenarbeit statt Streit. Das Nationalratswahlergebnis schmerzt und muss ein Auftrag sein, das Leben der Fleißigen besser zu machen.**

Österreich braucht eine stabile und von einer breiten parlamentarischen Mehrheit getragene Bundesregierung. Und wir als Tirolerinnen und Tiroler brauchen verlässliche Ansprechpartner in Wien.

Es braucht bedingungslose Unterstützung in der Transitfrage, eine proeuropäische Politik mit Blick nach Südtirol und Anreize für die Leistungsbereiten.

Gerade die Tirolerinnen und Tiroler sind fleißige, freiheitsliebende und selbstbewusste Leute. Unsere Stärke ist es, auch in schwierigen Zeiten das **Gemeinsame über das Trennende zu stellen**. Wir müssen wieder die Stärken Tirols in den Vordergrund stellen und den Schulterschluss in der Gesellschaft erneuern.

Hinter uns liegen schwierige Jahre. Was wir aber aus den nächsten Jahren machen, liegt in der Hand jeder einzelnen Tirolerin und jedes einzelnen Tirolers. Gerade das Nationalratswahlergebnis ist ein Auftrag, uns wieder darauf zu besinnen, was uns stark macht. **Wir sind die Tirol-Partei. Wir sind jene, die tagtäglich alles für unsere Gemeinden und unser Land geben. Wir sind die TIROLER VOLKSPARTEI. Danke für eure Unterstützung!**

**„Als Landeshauptmann stehen die Tiroler Interessen bei mir ganz oben.“**

Landeshauptmann  
Anton Mattle

Eine Regierung ist immer allen Bürgerinnen und Bürgern verpflichtet, unabhängig davon, wen sie gewählt haben. Es gilt deshalb, nicht der Parteipolitik, sondern den Themen **Standort, Leistung und dem Kampf gegen die illegale Migration** volle Aufmerksamkeit zu schenken. Ich bin sicher, dass Karl Nehammer das notwendige **Verantwortungsbewusstsein** an den Tag legt, um Österreich in eine gute Zukunft zu führen.

Für uns zählt, was gut für Tirol ist. Das sind **stabile Verhältnisse, der soziale Frieden und der wirtschaftliche Erfolg.**

Euer Toni Mattle

MEP Sophia Kircher hat den designierten EU-Verkehrskommissar Tzitzikostas getroffen und ihn für die Tiroler Transitverkehrsproblematik sensibilisiert.



Andreas Kirchmair aus Birgitz ist seit Oktober neuer Landtagsabgeordneter im Team der Tiroler Volkspartei.



Der **Scheffauer Bürgermeister Christian Tschugg** ist kürzlich zum Gemeindeverbandsvizepräsidenten gewählt worden.



## Anpacken für die Menschen.

Seit mittlerweile fast 80 Jahren gestalten wir als Tiroler Volkspartei unsere Gesellschaft maßgeblich mit. In einem so langen Zeitraum gibt es naturgemäß **Höhen und Tiefen**. Wahlergebnisse sind immer vor diesem Hintergrund zu analysieren. Vor fünf Jahren erschütterte, die durch ranghohe FPÖ-Politiker ausgelöste „Ibiza-Affäre“ Österreich. Es wurden Neuwahlen ausgerufen und wir konnten bundesweit 37,46 % der Stimmen erreichen.

**Seither hat sich die Welt verändert.** Die Corona-Pandemie, der russische Angriffskrieg in der Ukraine und die importierte Teuerung haben die Menschen verunsichert. Vor diesem Hintergrund sind wir im Winter mit Umfragen von rund 20 % in die Nationalratswahl gestartet. Als politische Bewegung haben wir eine **große Aufholjagd** gestartet mit dem Ziel Erster zu werden.

Den **ersten Platz in Tirol** konnten wir mit 31 % halten. Bundesweit sind wir mit 26,27 % allerdings hinter der FPÖ gelandet. Positiv ist, dass wir in Tirol neben Salzburg das beste ÖVP-Ergebnis aller Bundesländer erzielt haben. Von den zehn besten Gemeindeergebnissen liegen acht in Tirol. Die Vorzugsstimmenergebnisse unserer Tiroler Kandidatinnen und Kandidaten sind bundesweiten im Spitzenfeld. Das war nur durch euer aller Engagement möglich. **Ein großes Dankeschön dafür!** Danke auch an alle ausscheidenden Nationalräte, die sich in den vergangenen Jahren für unser Land stark gemacht haben.

Gleichzeitig muss das Gesamtergebnis zum Nachdenken anregen. Wir haben das Vertrauen vieler Menschen verloren. Dieses gilt es, in den kommenden fünf Jahren Stück für Stück zurückzugewinnen. Das gelingt am besten durch **professionelle Regierungsarbeit**. Die Menschen wünschen sich eine Regierung, die Lösungen für die großen Herausforderungen findet.

Zur Regierungsbildung ist eine Mehrheit im Nationalrat erforderlich. Herbert Kickl konnte diese nicht finden. Daher hat Bundespräsident Alexander Van der Bellen Bundeskanzler **Karl Nehammer** mit der **Regierungsbildung** beauftragt. Nun laufen die Sondierungsgespräche. Am Ende muss eine **funktionierende Regierung** stehen, die **im Sinne der Menschen** anpackt.



Bgm. Florian Klotz, MA  
Landesgeschäftsführer



## Liebe Tirolerinnen und Tiroler,

ich nehme den Auftrag zur Regierungsbildung in aller **Redlichkeit und Ernsthaftigkeit** an und werde hart dafür arbeiten, dass Österreich eine stabile und von einer **breiten parlamentarischen Mehrheit** getragene Bundesregierung bekommt.

Die Grundlage einer Demokratie ist eine parlamentarische Mehrheit, und die stimmenstärkste Partei hat diesmal keine solche Mehrheit gefunden.

Für mich gilt nach der Wahl, was **vor der Wahl versprochen** wurde. Ich werde nicht den **Steigbügelhalter** für einen Bundeskanzler Herbert Kickl machen.

Die Politik kann nur **Vertrauen zurückgewinnen**, wenn sie verantwortungsbewusst handelt und ihr Wort hält. Ich stehe für eine **Politik der Stabilität** und für eine **Politik der Mitte**. Für eine Politik, die hält, was sie verspricht, und die versucht, das **Gemeinsame vor das Trennende** zu stellen, um für Österreich und seine Bevölkerung die besten Lösungen zu finden.

Das Wahlergebnis ist kein Auftrag zu einem, weiter wie bisher'. Unser Land braucht **Veränderung und Reformen**, um die herausfordernde Zukunft bewältigen zu können und auf die Sorgen der Menschen einzugehen. Da geht es um **Standortpolitik, Wirtschaft** und die **Wettbewerbsfähigkeit**, um **Migration und Integration**, aber genauso um ein **Gesundheits- und Pflegesystem**, das tatsächlich für die Menschen da ist – mit kurzen Wartezeiten und flächendeckender Versorgung.

Ich werde auch hier ehrlich zu Ihnen sein: Ich kann Ihnen heute noch nicht sagen, ob diese Gespräche und Verhandlungen tatsächlich zu einer Regierungsbildung führen werden. Ich kann Ihnen aber versprechen, dass ich **im Sinne der Stabilität, der Verlässlichkeit und der Verantwortung für das Land handle**.

**Karl Nehammer**  
Bundeskanzler





## Unsere Tiroler in Wien.

Mit vier Abgeordneten aus allen Regionen ist die Tiroler Volkspartei im neuen Parlament vertreten.



[norbert.totschnig@bml.gv.at](mailto:norbert.totschnig@bml.gv.at)

### Bundesminister Norbert Totschnig

Mit tirolweit **17.995 Vorzugsstimmen** hat unser Tiroler Minister in Wien ein hervorragendes Ergebnis eingefahren. Der Vergleich macht sicher: Bundesweit ist Norbert Totschnig hinter Kanzler Nehammer und Staatssekretärin Claudia Plakolm im Vorzugsstimmenranking auf Platz 3 und hat auch im bündischen Vergleich doppelt so viele Stimmen als jeder andere Bauernbund-Kandidat. Wie kein anderer steht er für **unseren Lebensraum** und für **zukunftsstaugliche Politik**. Dass der **Schutzstatus des Wolfes** nun europaweit abgesenkt wird, ist seiner Initiative zu verdanken.

### Margreth Falkner

Hat im Wahlkreis Oberland (Imst, Landeck und Reutte) und über die Landesliste insgesamt **10.262 Vorzugsstimmen** bekommen und ist als Frauen- und AAB-Kandidatin damit definitiv eine absolute Top-Performerin. Als Abgeordnete in Wien will sie sich nun vor allem für **praxistaugliche Lösungen** einsetzen und um die Dinge kümmern, die uns **alle tagtäglich betreffen**. *„Ich werde mich mit all meiner Kraft, voller Leidenschaft und mit ganzem Herzblut für unser Oberland und das Außerfern einsetzen und für seine Menschen arbeiten.“*



[margreth.falkner@parlament.gv.at](mailto:margreth.falkner@parlament.gv.at)

### Josef Hechenberger

Er hat bereits Erfahrung im Parlament und mit **10.175 Vorzugsstimmen** in den Bezirken Kufstein und Kitzbühel eindrucksvoll das Vertrauen der Menschen ausgesprochen bekommen. Josef Hechenberger wird sich weiterhin dafür einsetzen, dass unsere **Heimat so lebenswert bleibt**, wie sie das heute ist. Von **moderner Infrastruktur** über **beste Bildungsmöglichkeiten**, **ausgezeichneter Gesundheitsversorgung**, **Arbeitsplätzen in der Region**, die **Versorgung mit hochwertigen regionalen Lebensmitteln** und **bestmöglichen Rahmenbedingungen für Wirtschaft und Landwirtschaft**.



[josef.hechenberger@parlament.gv.at](mailto:josef.hechenberger@parlament.gv.at)

### Klaus Mair

Als Newcomer in der Bundespolitik hat Klaus Mair mit **6.198 Vorzugsstimmen** in Innsbruck Land und Schwaz einen echten Achtungserfolg eingefahren. Er will **Wohnraum für junge Menschen** schaffen, und **sichere Pensionen** für alle, die unseren Wohlstand erarbeitet haben. **Weniger Steuern**, damit mehr netto vom brutto übrigbleibt. Außerdem braucht es **spürbare Lösungen beim Verkehr**, die Menschen entlang der Transitrouten müssen entlastet werden.



[klaus.mair@parlament.gv.at](mailto:klaus.mair@parlament.gv.at)



# Die Tirol Erklärung.

## Das sind unsere Ideen für die nächste Bundesregierung.

Bereits bei der Regierungsklausur im September haben LH Anton Mattle und die Tiroler Landesregierung die "Tirol-Erklärung" erarbeitet. Darin sind wichtige Tiroler Anliegen an alle im Nationalrat vertretenen Parteien enthalten.



### Verkehr, Mobilität, Energie, Umwelt- und Klimaschutz

- ▶ volle Unterstützung beim Tiroler Kampf gegen den Transitverkehr
- ▶ Unterstützung bei der Umsetzung des SLOT-Systems (buchbaren Zeitfenster für LKW, um den Verkehr zu entzerren und Stau zu vermeiden)
- ▶ Ausbau von erneuerbaren Energieträgern und Unterstützung beim Ausbau der Wasserkraft in Tirol



### Wohnen, Raumordnung, Grundverkehr, Gemeinden, Regionen, Land- und Forstwirtschaft

- ▶ Kreditvergabe für junge Menschen lockern und KIM-Verordnung nicht verlängern
- ▶ Erleichterung im Mietrecht durch eine stärkere Mitsprache der Bundesländer
- ▶ finanzielle Unterstützung für Gemeinden und bäuerliche Familienbetriebe sicherstellen



### Familie, Generationen, Gleichstellung, (Alters-)Vorsorge und Pension

- ▶ Tirol wird österreichweit Vorreiter mit dem Recht auf Kinderbildung und Kinderbetreuung
- ▶ staatliches Pensionssystem absichern und private Vorsorge stärken
- ▶ attraktives Ansparen mit KEST-Befreiung beim ersten Sparbuch



### Arbeit, Wirtschaft, Tourismus, Lehre, Digitalisierung und Verwaltung

- ▶ Anreize und steuerliche Erleichterungen bei bei Vollzeit- und Mehrarbeit
- ▶ Fokus auf die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Europa
- ▶ mit Einheimischentarifen die Tourismusgesinnung stärken



### Gesundheit, Pflege, Bildung, Wissenschaft und Forschung

- ▶ nachhaltige Krankenanstaltenfinanzierung und faire Aufteilung zwischen Gemeinden, Land und Bund
- ▶ flächendeckende Versorgung mit KassenärztInnen
- ▶ Umsetzung des Berufsbildes "pädagogische Assistenz" im Bildungsbereich
- ▶ tierärztliche Versorgung sicherstellen



### Ehrenamt, Sport, Kunst und Kultur

- ▶ Steuerbefreiung von ehrenamtlichen Tätigkeiten
- ▶ Verbesserungen bei Freistellungen und Entgeltfortzahlung von Einsatzkräften
- ▶ persönliche Haftung von Vereinsfunktionäre minimieren und Sammel-Haftpflichtversicherung für Verantwortungs-träger



### Soziales, Integration, Zivil- und Katastrophenschutz und Sicherheit

- ▶ Lohn statt Taschengeld für Menschen mit Behinderungen
- ▶ Schutz von Frauen und Mädchen vor Gewalt
- ▶ Bekämpfung von illegaler Migration und Schlepperwesen
- ▶ Asylverfahren beschleunigen
- ▶ dauerhaft Bundesheerhubschrauber in Tirol stationieren
- ▶ mehr Polizei-Planstellen in Tirol

Die gesamte Tirol-Erklärung gibt es hier:





# DANKE für eure Unterstützung!







# Wir suchen dich!



Wir suchen aktuell für die **Bezirke Kitzbühel und Kufstein** sowie im **Bezirk Innsbruck-Land** ein verantwortungsbewusstes Organisationstalent, das die Geschicke der ÖVP Bezirksparteien leitet.

## BezirksgeschäftsführerIn

- ▶ erfolgreich abgelegte Reifeprüfung von Vorteil
- ▶ Führerschein B und Ortskenntnisse im Bezirk
- ▶ Kenntnis der politischen Landschaft Tirols
- ▶ Bereitschaft, sich rasch in eine anspruchsvolle Materie einzuarbeiten
- ▶ Fähigkeit zum selbstständigen und genauen arbeiten
- ▶ Teamplayer und Koordinationsfähigkeit
- ▶ selbstsicheres Auftreten sowie Freude am Umgang mit Menschen
- ▶ gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- ▶ Textsicherheit und politisches Gespür
- ▶ repräsentatives Auftreten

**Du brennst leidenschaftlich für die Politik und stehst voll hinter den bürgerlichen Werten der Volkspartei? Du bist flexibel, offen, kommunikativ, verlässlich und bist bereit, dich im Bezirk voll einzubringen?**

### Dann bist du bei uns genau richtig!

Ein tolles Team wartet auf dich, gemeinsam mit spannenden Herausforderungen und dem täglichen Blick hinter die Kulissen der Tiroler Politik.

### Neugierig?

Dann bewirb dich gerne unter [bewerbung@tiroler-vp.at](mailto:bewerbung@tiroler-vp.at)

Wir suchen eine:n engagierte Mitarbeiter:in für die politische Kommunikation in den Sozialen Netzwerken. Wir freuen uns auf eine kreative Person mit politischem Gespür, die Spaß daran hat, unsere bürgerlichen Botschaften für die unterschiedlichen Kanäle aufzubereiten.

## Multimedia-MitarbeiterIn

### Aufgabenfeld

- ▶ Konzipierung, Planung und Umsetzung der digitalen Kommunikation
- ▶ inhaltliche Betreuung, Pflege und Weiterentwicklung unserer Social-Media-Kanäle (u.a. Instagram, TikTok, Facebook, WhatsApp und YouTube)
- ▶ Unterstützung der Tiroler ÖVP Abgeordneten im Bereich Social Media
- ▶ Konzeptionelle, redaktionelle und operative Betreuung der Onlineauftritte der Landespartei

### Voraussetzungen

- ▶ Du bist vertraut mit den gängigen Social-Media-Kanälen
- ▶ Kenntnisse in Adobe (Lightroom, Premiere, InDesign) von Vorteil
- ▶ Textsicherheit und politisches Gespür
- ▶ Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- ▶ Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und abends

Wir bieten eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team.

Schick uns deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen gerne an [bewerbung@tiroler-vp.at](mailto:bewerbung@tiroler-vp.at)

Österreichische Post AG/Sponsoring, Mail 162040822 S

**Impressum Tirol News** – Informationen und Positionen der Tiroler Volkspartei, November 2024;

**Für den Inhalt verantwortlich:** Florian Klotz, Tiroler Volkspartei; Redaktion: Kathrin Baumann; Grafik: Carina Peer; Fotos: Baumann, Fischler, Fitsch, Schachner, ÖVP Klub; Produktion: Swerakdruck GmbH, Innsbruck; Anschrift für alle: 6020 Innsbruck, Fallmerayerstr. 4, Telefon +43 (0)512/53 90-0, E-Mail: [bueror@tiroler-vp.at](mailto:bueror@tiroler-vp.at)

Personenbezogene Daten nutzen wir ausschließlich laut unseren Bestimmungen zum Datenschutz und geben sie keinesfalls an Dritte weiter. Nähere Infos unter: [www.tiroler-vp.at/datenschutz/](http://www.tiroler-vp.at/datenschutz/)

**Unsere aktuellen Termine & Seminare findest du hier:**

